



DREITÄGIGES „WHAT IS ART?“-FESTIVAL IM LUISENPARK MANNHEIM

Wo die Vielfalt blüht

Festival beschwört den kulturellen Austausch



Die US-Malerin Maria Medina regte das Festival an. Bild: zg

Mannheim. Dass nicht nur Kapitalströme, sondern auch kulturelle Ideen die Menschen rund um den Globus verbinden – das zu zeigen, ist eines der Hauptanliegen des „What Is Art?“-Festivals. Es wird drei Tage lang – am 5., 6. und 7. September – den Luisenpark in eine blühende Kultur-Landschaft verwandeln.

Hinter dem Event steht eine Hand voll kunstinteressierter junger Leute aus Mannheim, die sich zum Verein „E-Matic Arts“ zusammengeschlossen haben.

Über das Internet schlossen sie Kontakt zu der Malerin Maria Medina aus Seattle, und so keimte die Idee, über Ländergrenzen und Kontinente hinweg Menschen zusammenzuführen.

„What Is Art?“ soll ein Zeichen setzen für eine globale Kultur“, erklärt Organisator Jens Dämgen. Kunst und Musik seien letztlich die gemeinsame, weltumspannende Sprache. „Es geht uns aber auch darum, möglichst frei und offen zu sein“, betont seine Kollegin Simone Pösl den demokratischen Anspruch des Festivals. „Deswegen zeigen wir ein großes Spektrum unterschiedlicher Kunst und Musik – von traditionellen Formen bis hin zu experimentellen Dingen.“

Der Besucher selbst solle in Eigenverantwortung entscheiden, was denn nun Kunst ist, ergänzt sie: „Daher treten bei uns arrivierte Leute neben unbekanntem auf, völlig gleichberechtigt.“ Und alle 150 Mitwirkenden sind ohne Gage mit dabei – aus purem Idealismus. **gespi**



Kunst in allen Schattierungen (v.l. oben): Kabarett mit Bulent Ceylan, Hip-Hop mit Torch, Installationen von Künstlern aus Seattle. Bilder: zg

PREISE UND ZEITEN

Das „What Is Art?“-Festival geht am Freitag, 5., Samstag, 6., und Sonntag, 7. September, im Mannheimer Luisenpark über die Bühne. Das Musikprogramm startet am Freitag, 5. September um 16 Uhr, am Samstag, 6. September, geht's um 15 Uhr los, und am Sonntag, 7. September, beginnen die Auftritte um 11 Uhr. Die bildende Kunst mit Gemälden, Performances, Videoprojektionen oder Multimedia-Installationen findet hauptsächlich in der Baumhainhalle statt, verteilt sich jedoch auch über den gesamten Luisenpark.

Der Eintritt zum Festival kostet pro Tag 7 Euro, ermäßigt 6 Euro (inklusive Parkeintritt). Besitzer von Dauerkarten für den Luisenpark zahlen 3 Euro. Es gibt keinen Vorverkauf, Karten sind nur an der Tageskasse erhältlich, täglich ab 9 Uhr. Als besonderen Service gibt es verbilligte Abendkarten: Ab 18 Uhr kostet der Eintritt nur noch 4,50 Euro, ermäßigt 4 Euro. **gespi**

Detaillierte Informationen im Internet: www.what-is-art.cc.